

Eröffnung eines Studenten- und Einjährig-Freiwilligen-Heimes.

Vor einigen Tagen fand die Eröffnung eines Studenten- und Einjährig-Freiwilligen-Heimes in dem historischen Kaiser-Jagdschloß in der Langegasse Nr. 53 statt, das die Christokratische Studentenvereinigung in Wien, ein Zweigverein des großen Weltbundes, zum Wohle der Studenten und Einjährig-Freiwilligen Wiens ohne Unterschied der Nationalität und Konfession errichtet hat.

Die Eröffnung fand in Gegenwart des Rector magnificus der Wiener Universität Dozent Professor Dr. Menzel statt, der mit warmen Worten die Eröffnung des Heimes begrüßte, und darauf hinwies, daß dasselbe einem dringenden Bedürfnis entspricht, da die Wiener Studentenschaft bisher einer solchen dem Studium und der Unterhaltung gewidmeten Zufluchtsstätte entbehrt hat. Obergirichenrat Professor Dr. Wis-Oberlin sprach einige ermunternde Worte, worauf der Generalsekretär des Vereines Christlicher junger Männer Bildins über die Tätigkeit des Weltbundes im Kriege durch Errichtung von Soldatenerholungsbaracken in Oesterreich-Ungarn und Deutschland — bisher 170 — und die Aktion zugunsten der Kriegsgefangenen in allen Ländern berichtete.

In Vertretung des amerikanischen Botschafters Mr. Penfield waren die beiden Botschaftssekretäre Mr. Wingham und Mr. Cardessa erschienen, die den Vereinsleitern die persönlichen Grüße des Botschafters überbrachten. Es sprachen auch noch Professor Dr. Haberl, der die ethischen Ziele des Vereines erörterte, und der Obmann des Heimes Cand. Jur. Langfellner, der darlegte, daß das neu eröffnete Heim allen Studenten und Einjährig-Freiwilligen ohne Unterschied der Nation und Konfession tagsüber kostenlos eine Stätte der Erholung und Unterhaltung und gleichzeitig in separiertem Raume die Möglichkeit bietet, ihrem Studien- und Lesebedürfnis zu entsprechen.

Die Christokratische Studentenvereinigung, die auch eine halbmonatlich erscheinende Zeitschrift „Unter der Fahne“ an 6000 im Felde stehende Kommilitonen kostenlos versendet, bittet um Bestellung von Büchern und Zeitschriften für Zwecke des Studentenheimes an deren Adresse, 8. Bezirk, Langegasse Nr. 53.